

Bern, im Januar 2026

«Dr. Lutz und Dr. Celia Zwillenberg-Preis»

Ausschreibung 2026

Die Kommission des «Dr. Lutz und Dr. Celia Zwillenberg-Preises» lädt ein zur Eingabe von Bewerbungen für den «Dr. Lutz und Dr. Celia Zwillenberg-Preis» für biologische Wissenschaften

Erstmals wurde 2012 an der Universität der «Dr. Lutz und Dr. Celia Zwillenberg-Preis» für die besten Arbeiten aus dem Bereich der biologischen Wissenschaften (Schwerpunkt Biologie und Biochemie) ausgeschrieben. Prämiert werden drei hervorragende wissenschaftliche Arbeiten. Jede Auszeichnung ist mit einem Preis von jeweils 10'000.-- CHF dotiert.

Die Ausschreibung richtet sich einerseits an Personen, die ihre PhD-Arbeit im Jahr 2025 an der Philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät, der Vetsuisse Fakultät (Standort Bern) oder der Medizinischen Fakultät im Bereich der biologischen Wissenschaften abgeschlossen haben (es gilt das Datum der Prüfung) und andererseits an Postdocs (PhDs) der genannten Fakultäten, die im Jahr 2025 eine Publikation im Bereich der biologischen Wissenschaften veröffentlicht haben. Im Falle von Postdoc-Publikationen darf die Promotion nicht länger als fünf Jahre zurückliegen (Stichtag 1. Mai 2021, Datum der Prüfung), und die Arbeit muss im Rahmen einer Anstellung an der Uni Bern entstanden sein.

Teilnahmeberechtigt sind auch Personen, die nicht mehr an der Universität Bern bzw. am Inselspital angestellt sind, sofern sie obige Bedingungen erfüllen.

Durch den Kandidaten/die Kandidatin sind bis zum 1. Mai 2026 einzureichen:

- Zusammenfassung der eingereichten Arbeit auf maximal einer A4-Seite (durch den Kandidaten/die Kandidatin)
- Empfehlungsschreiben der betreuenden Person mit Angabe zur wissenschaftlichen Leistung des Kandidaten bzw. der Kandidatin und des Bezugs der Arbeit zur Universität Bern. Die Person muss die Arbeit im Rahmen einer Anstellung an der Universität Bern betreut haben. Bei Arbeiten mit mehreren Autoren/Autorinnen muss der Beitrag des Kandidaten/der Kandidatin erläutert werden.
- Curriculum Vitae
- Erklärung des Kandidaten/der Kandidatin, ob die eingereichte Arbeit bereits andere Preise erhalten hat oder für andere Preise eingereicht worden ist (oder nicht).
- Beleg über das Datum der Doktoratsprüfung
- die PhD-Arbeit bzw. die Publikation selbst
- Wenn eine PhD Arbeit eingereicht wird, sollte die von den GutachterInnen vergebenen Noten der Dissertation in der Zusammenfassung erwähnt werden.

Die Bewerbungsunterlagen (deutsch und/oder englisch) in Form eines PDF (eine Datei) nimmt das Kommissionssekretariat entgegen: info.research@unibe.ch.

Weitere Auskünfte erteilt der Kommissionspräsident Prof. Dr. Norbert Polacek: 031 684 43 20

Die Kommission beurteilt Originalität und das wissenschaftliche Niveau der eingereichten Arbeiten. Die Preise werden am Dies academicus 2026 der Universität Bern verkündet (Samstag, 5. Dezember 2026).

Die Kommission:

Prof. Dr. Norbert Polacek (Präsident), Departement für Chemie, Biochemie und Pharmazie (DCBP)
Prof. Dr. Tosso Leeb, Departement Clinical Research and Veterinary Public Health (DCR-VPH)
Prof. Dr. Nadia Mercader Huber, Institut für Anatomie
Prof. Dr. Mariusz Nowacki, Institut für Zellbiologie (IZB)
Prof. Dr. Doris Rentsch, Institut für Pflanzenwissenschaften (IPS)

[Website](#) des Dr. Lutz und Dr. Celia Zwillenberg-Preises